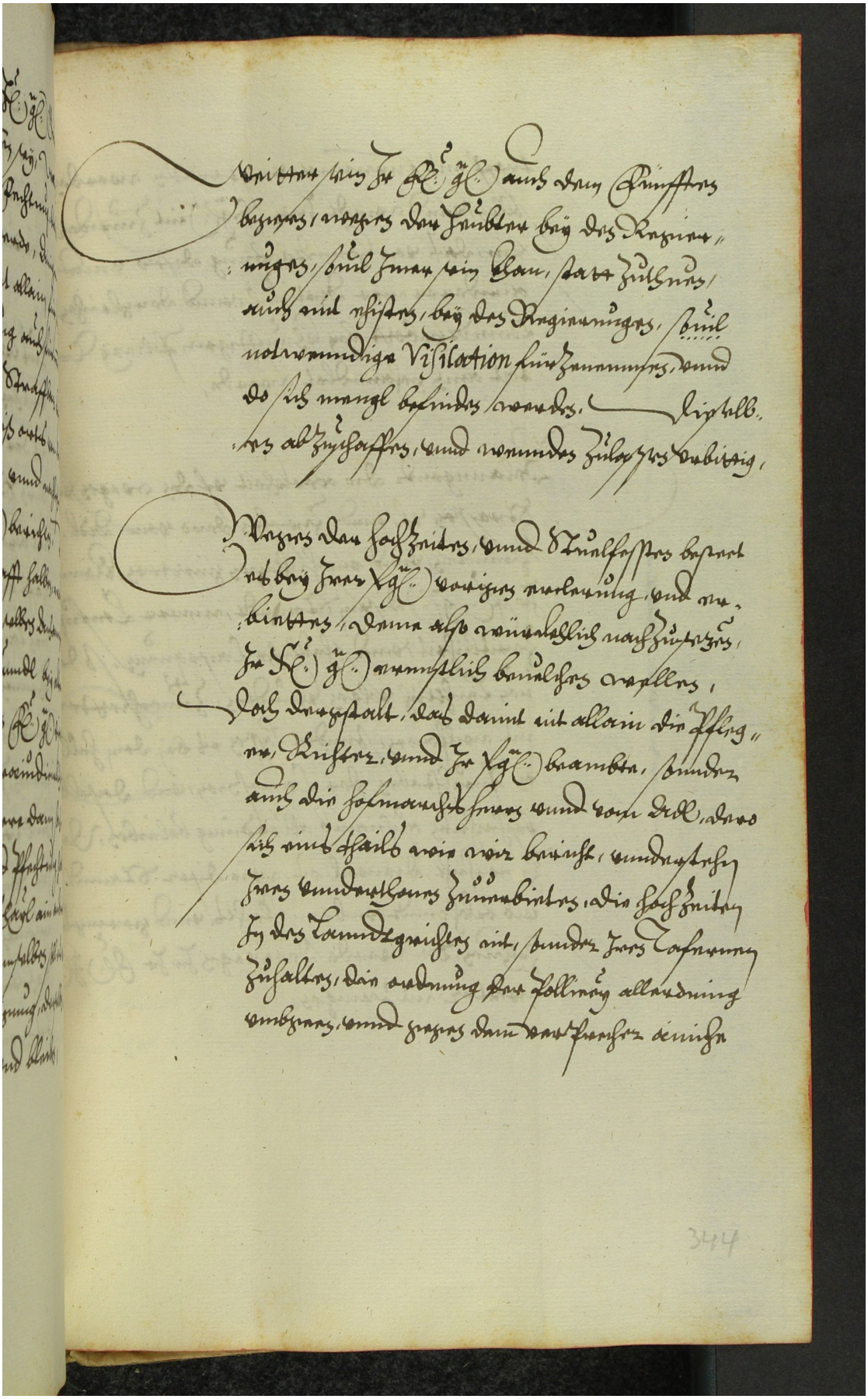
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Dritten sein Ihr Kh. Gn. auch den Kunsthaus
bauens, wegen des Heubten bey des Regimen-
tes, und Ihrer sein Clau, sarg Heiligen,
auch ein schister, bey des Regimentes, und
notwendige Visitation fürzunemen, und
do sich mangel befinden wurde, dieselb.
es abzuschaffen, und wenndes Zeitpuncten dabey,

Wegen des Hochzeitens, und Kindtaufen bezeut
ist bey Ihrer Kh. Gn. vorigen verordnung, und ge-
dinten, denn also gewöhnlich nachfolgen,
Ihr Kh. Gn. nemblich bundeten erpellen,
doch dergestalt, das damit nit allein die Pfleg-
er, Richter, und Ihr Kh. Gn. Rambte, sonder
auch die Hofmarchs Herren und von Adel, deren
sich ein theil wie wir bericht, understehen
Ihrer underthanen heimsuchten, die Hochzeiten
in des Landgerichts ist, sonder Ihrer Lehenen
zuhalten, die ordnung der Polizey allerding
umbgehen, und gegen den der Herren einigen